

**Antrag**

**Vorbereitung und Unterstützung der Integration von Asylbewerbern in Nünchritz**

Seit mehreren Monaten wird auch in Sachsen und im Landkreis Meißen das Thema "Aufnahme von Asylbewerbern" sehr kontrovers diskutiert. Alle Kommunen sind angehalten, ihren Anteil an Flüchtlingen aufzunehmen. Damit wird der verantwortliche Landkreis auch auf Nünchritz zugehen und uns Flüchtlinge zur Unterbringung zuweisen.

Die Diskussion rund um Pegida hat gezeigt, dass die Kommunen schlecht beraten sind, das Thema auf die lange Bank zu schieben. Die Erfahrungen umliegender Gemeinden (z.B. Gröditz) lehren uns, dass die Akzeptanz der Asylbewerber in der Bevölkerung um so höher ist, je besser die Bürgerinnen und Bürger in den Prozess von Anfang an einbezogen werden. Deshalb fordert der Gemeinderat Nünchritz die Gemeindeverwaltung auf, ein Konzept zu erarbeiten, wie Nünchritz die Integration der Asylbewerber in die Gemeinde unterstützen will. Folgende Punkte sollen darin unter anderem enthalten sein:

- Koordination von Hilfeleistungen durch die Bevölkerung (z.B. Kleidung, Fahrräder, Spielzeug)
- Organisation von Sprachkursen (unterstützend zu Aktionen des Landkreises)
- Möglichkeiten des Einsatzes von Asylbewerbern z.B. bei Ordnung und Sauberkeit im Gemeindegebiet ("Ein-Euro-Jobs")
- Einbeziehung der Asylbewerber in gesellige Aktivitäten

Für alle vier Punkte sollen die Möglichkeiten ausgelotet werden, Nünchritzer Vereine und Institutionen (z.B. Sportvereine, Seniorenverein, Volkssolidarität, Gewerkschaften) einzubeziehen. Außerdem sind die teilweise beispielgebenden Initiativen der umliegenden Kommunen (Gröditz, Zeithain, Riesa) zu nutzen.

  
Jürgen Schmidt  
Fraktionsvorsitzender